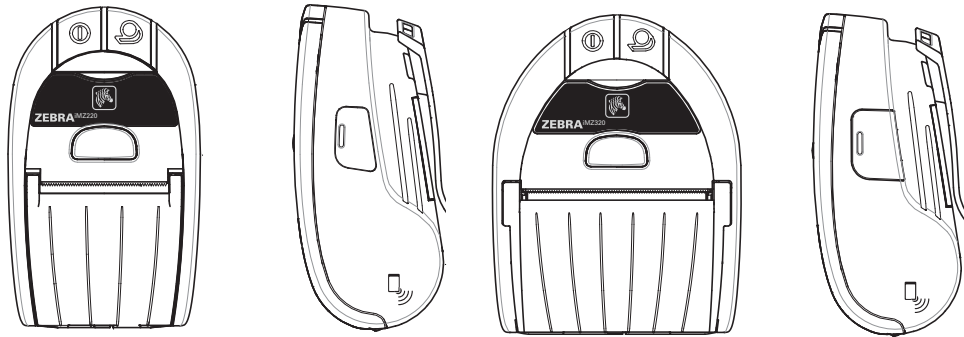




## Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich für einen der mobilen Drucker unserer Zebra

iMZ™-Produktserie mobiler Drucker entschieden haben! Diese robusten Geräte werden sich dank ihres innovativen Designs als produktive und effiziente Ergänzungen Ihrer Arbeitsplatzumgebung erweisen. Da diese Produkte von Zebra Technologies gefertigt werden, können Sie sich auf einen erstklassigen Support für alle Strichcodedrucker, die zugehörige Software und das Druckerzubehör verlassen.



iMZ 220	iMZ 320
Medienbreite: 50,8 mm	Medienbreite: 76,2 mm
L: 135,6 mm B: 80,7 mm H: 57,4 mm* *ohne Gürtelhalter	L: 135,6 mm B: 104,4 mm H: 57,4 mm* *ohne Gürtelhalter

Das vorliegende Dokument soll Ihnen als einfache Anleitung für Betrieb und Wartung mobiler Drucker der iMZ-Serie dienen.

Eine vollständige und aktuelle Dokumentation für diese Druckermodellreihe bietet unser **Benutzerhandbuch für die iMZ-SerieZ**. Dieses finden Sie im Internet unter [www.zebra.com/manuals](http://www.zebra.com/manuals).



**Lesen Sie stets das im Lieferumfang der Drucker enthaltene Datenblatt mit wichtigen Sicherheitsinformationen und die jedem Akkupack beiliegenden Sicherheitshinweise. Diese Dokumente enthalten ausführliche Anweisungen, um maximale Zuverlässigkeit und Sicherheit bei Betrieb des Druckers zu gewährleisten.**

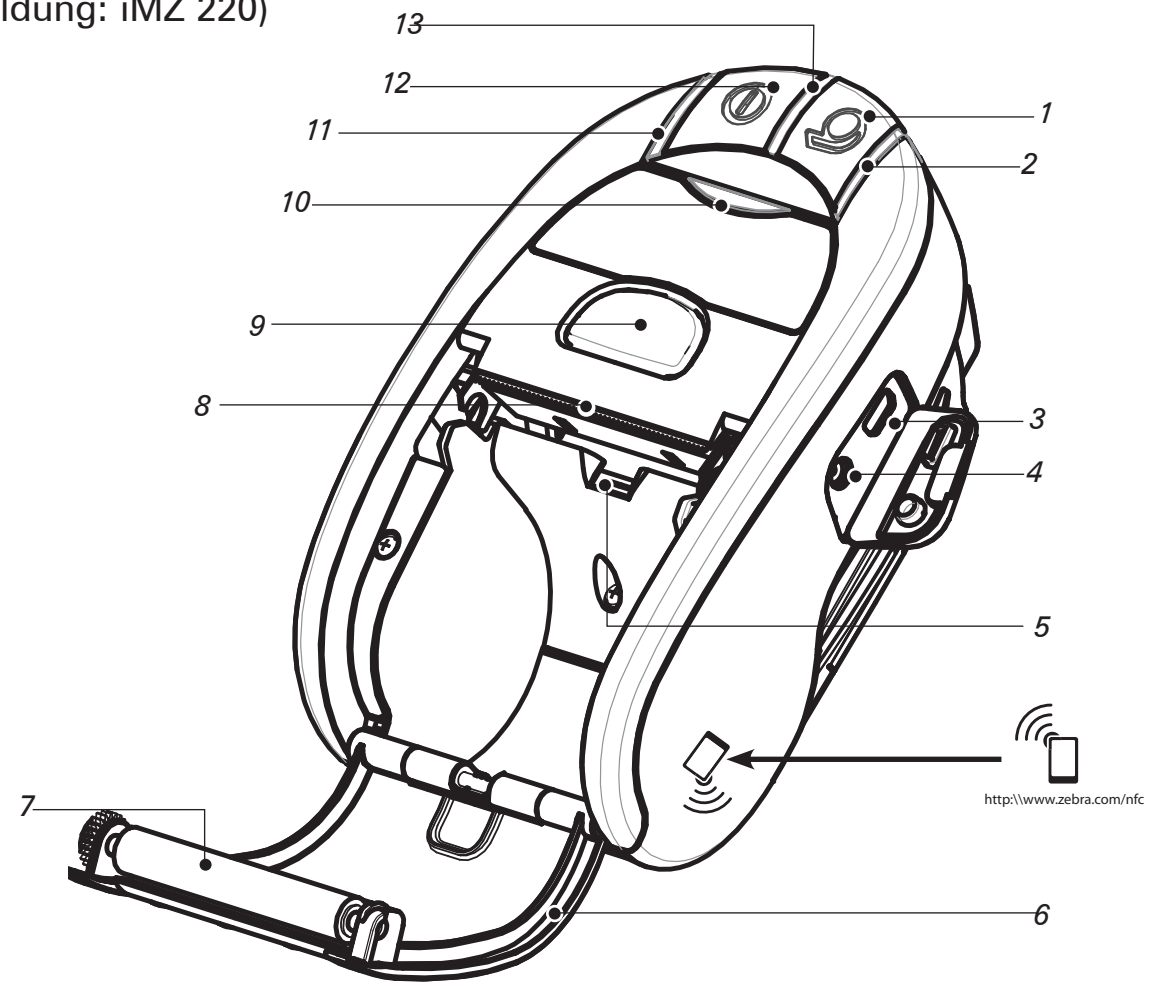


**Kompatibel mit:**



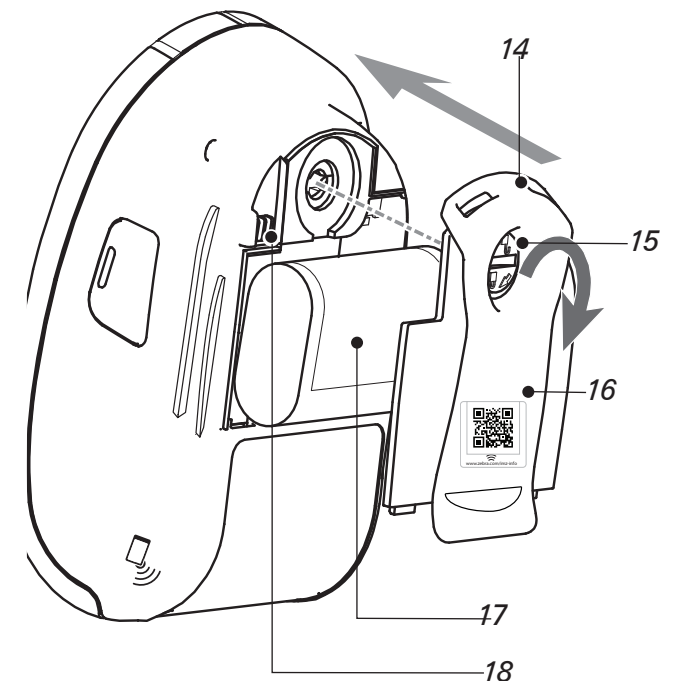
## Die iMZ-Serie im Überblick

(Abbildung: iMZ 220)




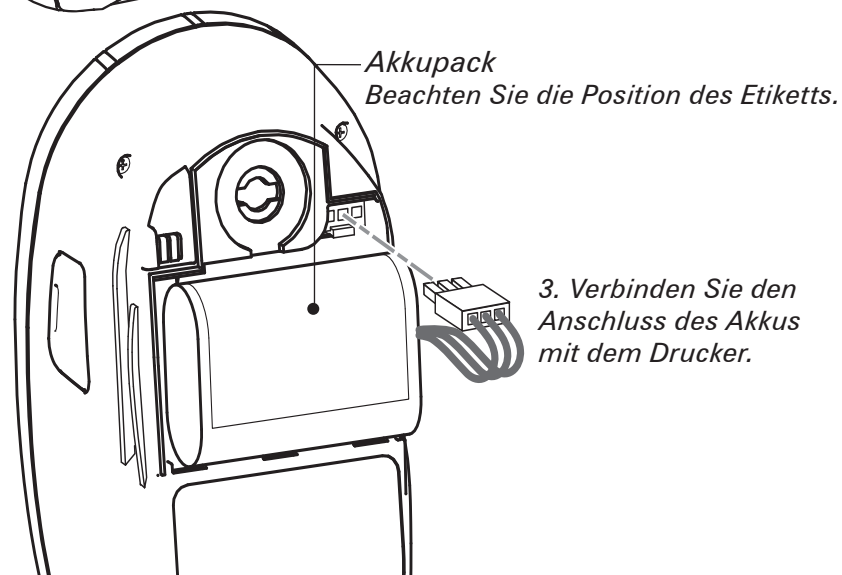
**Hinweis: Ein Berühren des Zebra Print Touch™-Symbols mit einem die NFC-Technologie (Near Field Communication) unterstützenden Smartphone erlaubt einen sofortigen Zugriff auf druckerspezifische Informationen. Weitere Informationen über NFC und Produkte von Zebra finden Sie auf <http://www.zebra.com/nfc>. Bluetooth-Funkverbindungen per NFC sind ebenfalls möglich. Siehe Zebra Multiplattform-SDK für weitere Informationen.**

1. Vorschubschalter
2. Medienanzeige
3. USB-Anschluss
4. Buchse für Akkuladegerät
5. Medien-/Markierungssensor
6. Medienabdeckung
7. Druckwalze
8. Druckkopf
9. Knopf zum Lösen der Verriegelung
10. Kommunikationsanzeige
11. Ladeanzeige
12. Netzschalter
13. Netzanzeige
14. Gürtelhalter
15. Verriegelung des Akkufachs
16. Abdeckung des Akkufachs.
17. Akkupack
18. Externe Ladekontakte



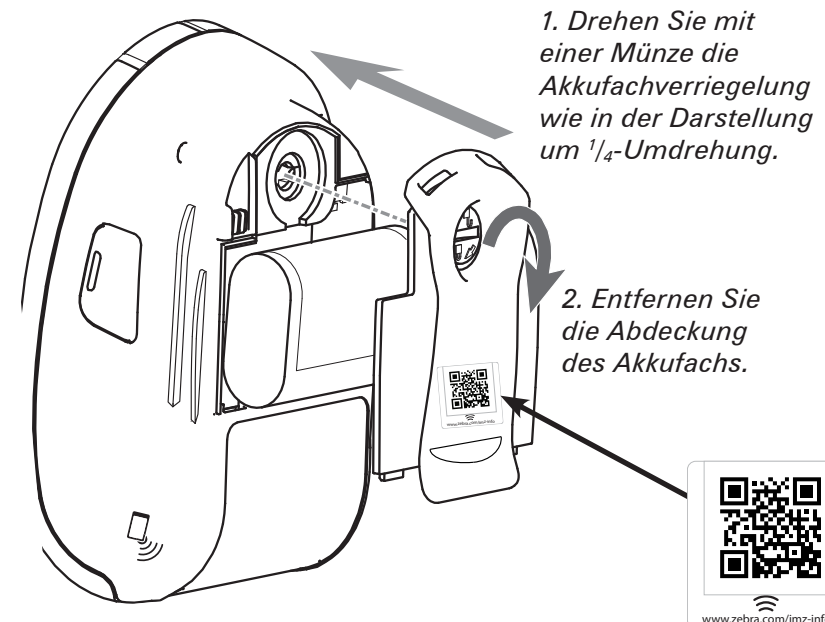
## Installieren des Akkus


 **Akkus werden entladen ausgeliefert. Entfernen Sie die Verpackungsmaterialien vom neuen Akkupack, legen Sie ihn in den Drucker ein und laden Sie ihn vor der ersten Verwendung vollständig auf.**

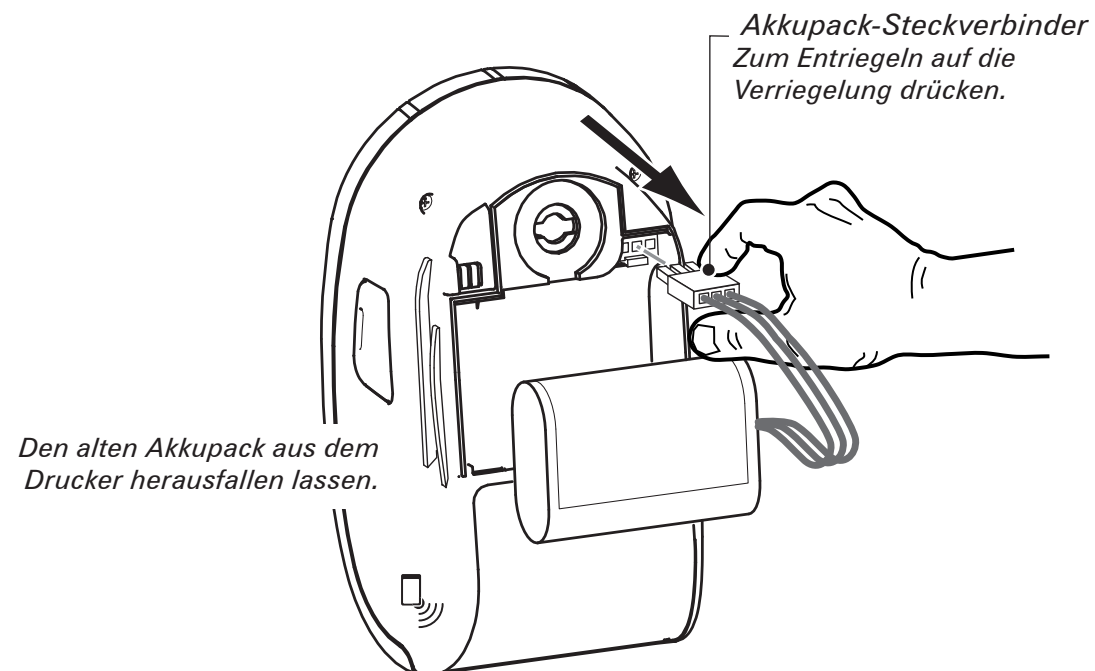



 **Vor dem Aufsetzen der Akkufachabdeckung stellen Sie sicher, dass die Akkuleitungen nicht eingeklemmt werden.**

## Entfernen des Akkus



 **Hinweis: Durch das Scannen des QR-Codes mit einem Smartphone erhält der Nutzer weitere druckerspezifische Informationen auf [www.zebra.com/imz-info](http://www.zebra.com/imz-info).**



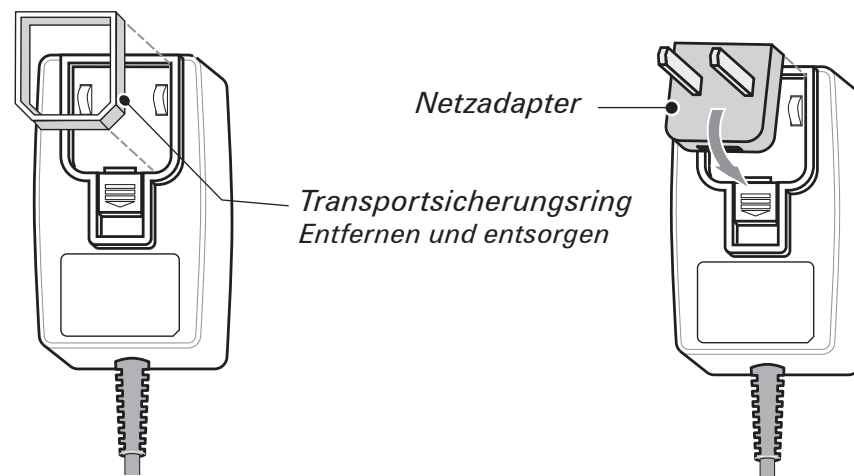
 **Vor dem Herausziehen des Akkusteckverbinders immer die Verriegelung lösen. Stecker nie mit Gewalt oder einer Zange o. ä. herausziehen, da dadurch der Prozessor des Druckers beschädigt werden könnte.**

## Laden des Akkus



Der Drucker kann während des Aufladevorgangs des Akkus verwendet werden. Beachten Sie jedoch, dass eine fortgesetzte Verwendung des Druckers den Ladevorgang erheblich verlängern kann.

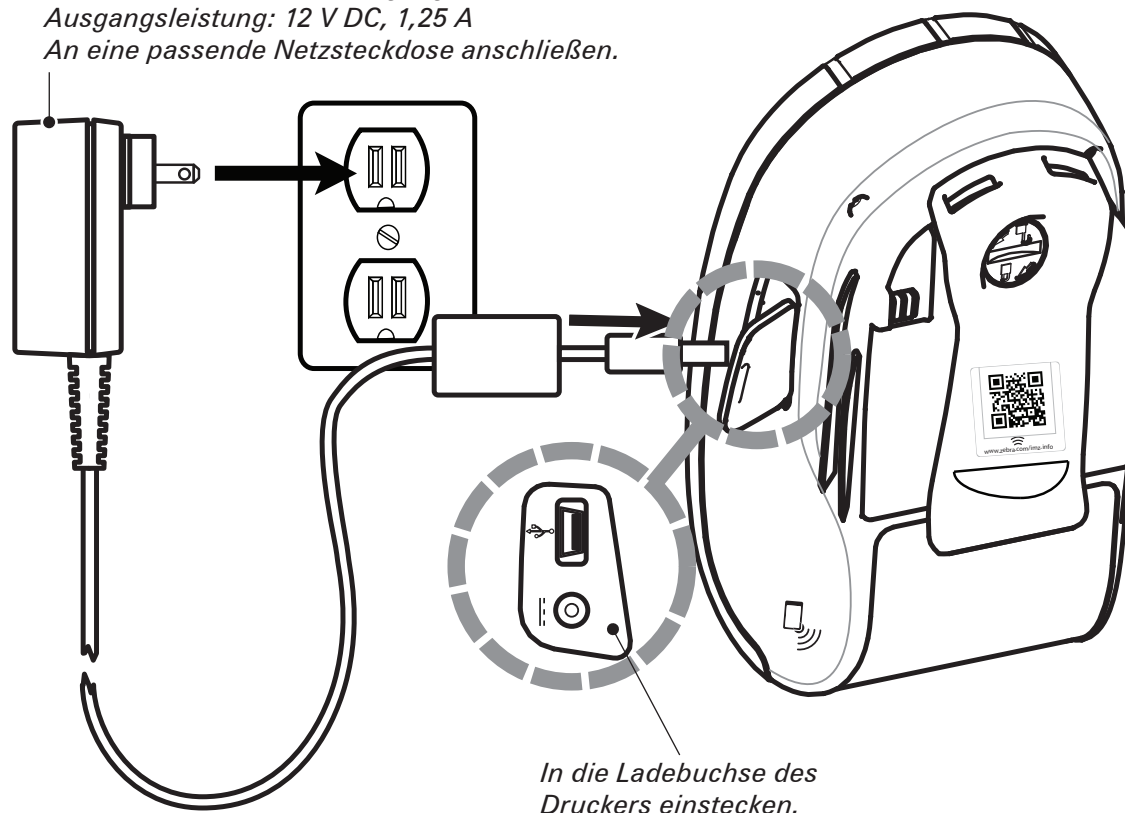
### Vorbereitung des Ladegeräts



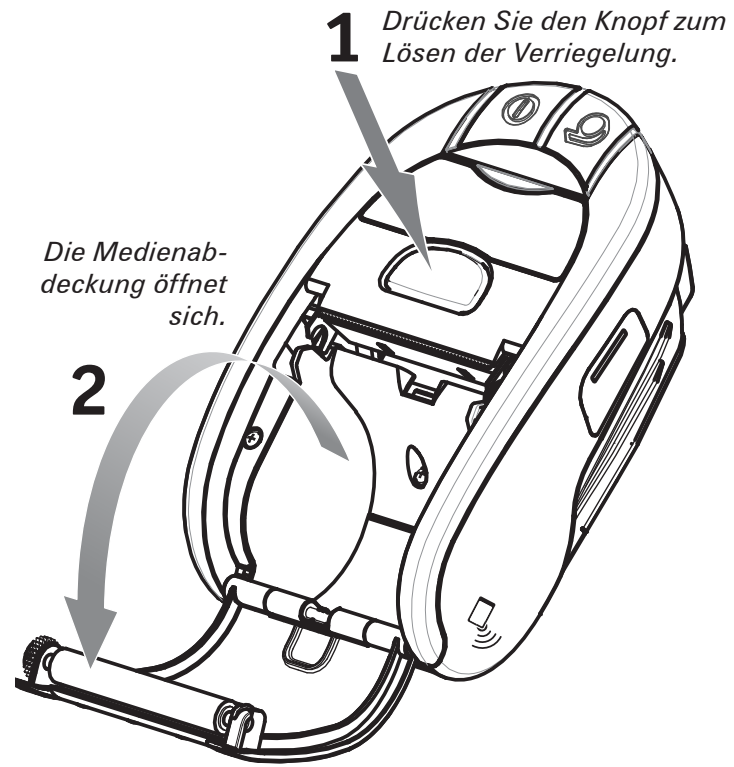
Nehmen Sie das Ladegerät aus der Verpackung. Nehmen Sie den Transportsicherungsring aus der Netzsteckervertiefung und entsorgen Sie ihn. Vergewissern Sie sich, dass der dem Drucker beiliegende Netzadapter für Ihr Land geeignet ist. Montieren Sie den Netzadapter am Ladegerät, indem Sie die Oberkante in die entsprechende Netzanschlussöffnung einhaken und drehen, bis er einschnappt.

### Verwendung des Ladegeräts

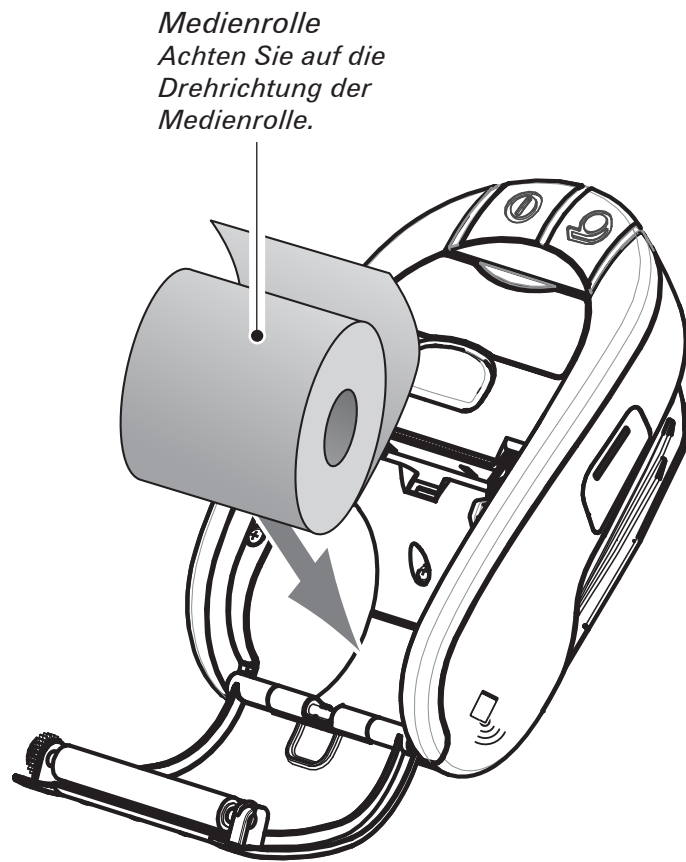
Netzladegerät für iMZ-Serie (Art.-Nr. AT17947-2)  
110-240 V AC, 50-60 Hz. Eingangsstrom: 0,6 A;  
Ausgangsleistung: 12 V DC, 1,25 A  
An eine passende Netzsteckdose anschließen.



## Einlegen von Druckmedien



### Öffnen der Medienabdeckung



### Legen Sie die Medienrolle ein



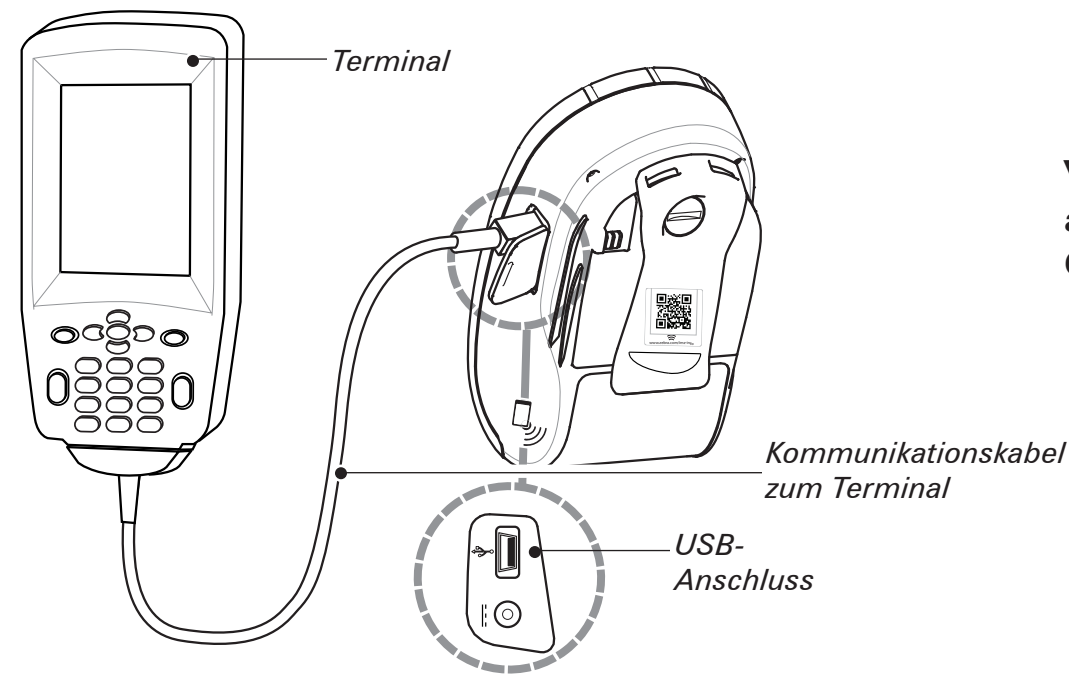
### Schließen Sie die Abdeckung

## Anschließen des Druckers

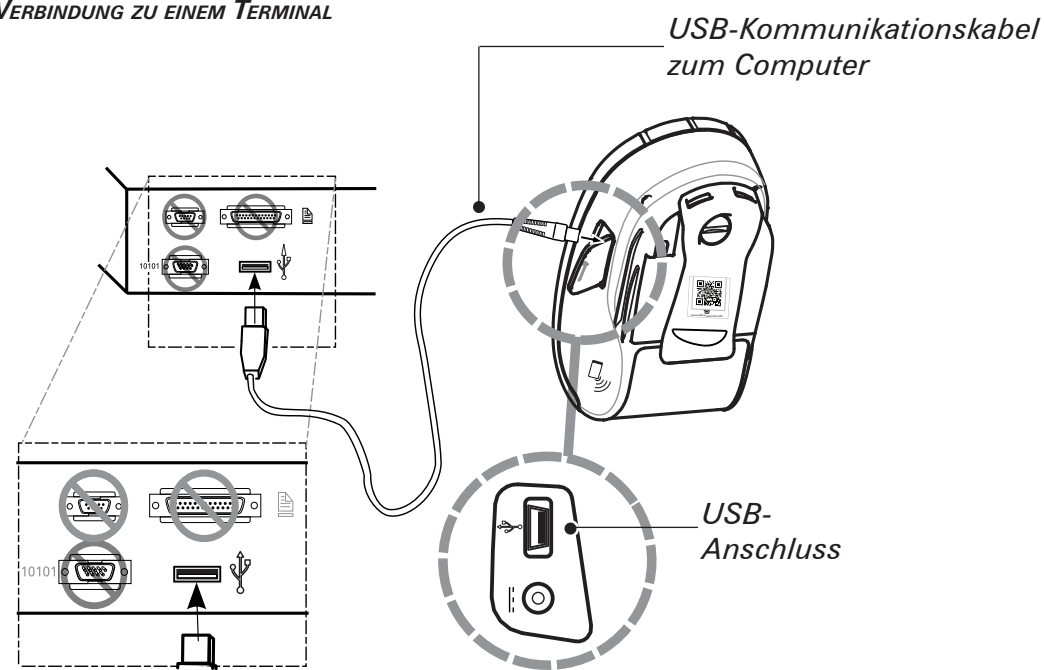
Der Drucker muss eine Verbindung zu einem Hostterminal herstellen, das die zu druckenden Daten übermittelt. Die Kommunikation kann grundsätzlich auf vier Arten erfolgen:

- Per Kabelanschluss über ein USB 2.0 Protokoll. Windows-Treiber sind über Zebra Designer Driver erhältlich. Zebra Setup Utilities kann zum Konfigurieren der Druckereinstellungen über ein USB-Kabel verwendet werden.
- Über eine WLAN-Verbindung, die mit dem Funknetzstandard 802.11n kompatibel ist.
- Über eine Bluetooth-Funkverbindung über kurze Entfernungen.
  - WinMobile-, Blackberry- und Android-Geräte verwenden ein standardmäßiges Bluetooth-Protokoll.
  - Drucker der iMZ-Serie sind mit iOS-Geräten kompatibel; daher kann von einem Apple-Gerät über eine Bluetooth-Verbindung gedruckt werden. Siehe Benutzerhandbuch zur iMZ-Serie für detailliertere Informationen.

### Kabelverbindung



VERBINDUNG ZU EINEM TERMINAL



VERBINDUNG ZU EINEM PC

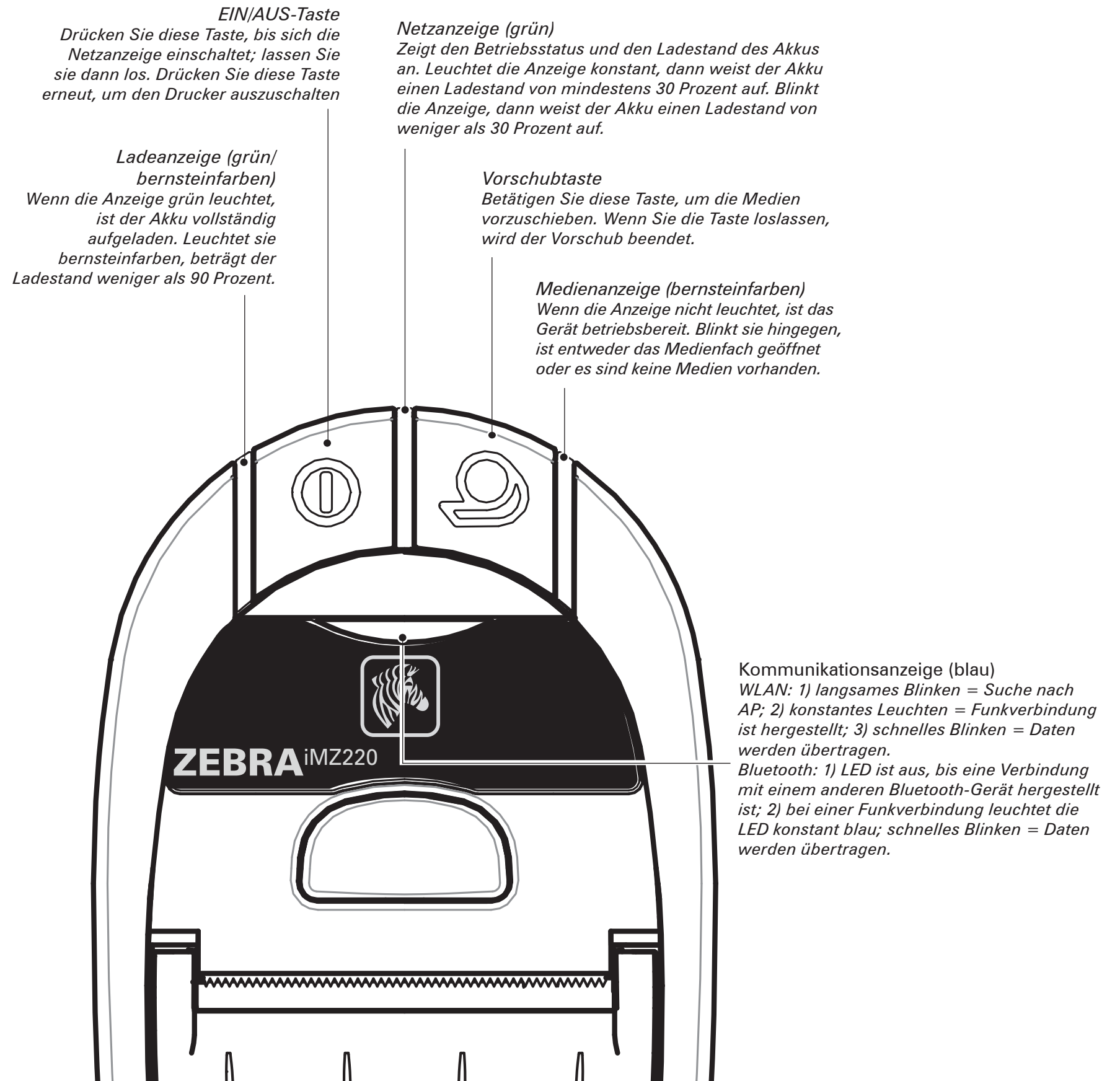


**Verbindung per Bluetooth von einem Handgerät aus, das die NFC-Technologie (Near Field Communication) unterstützt**

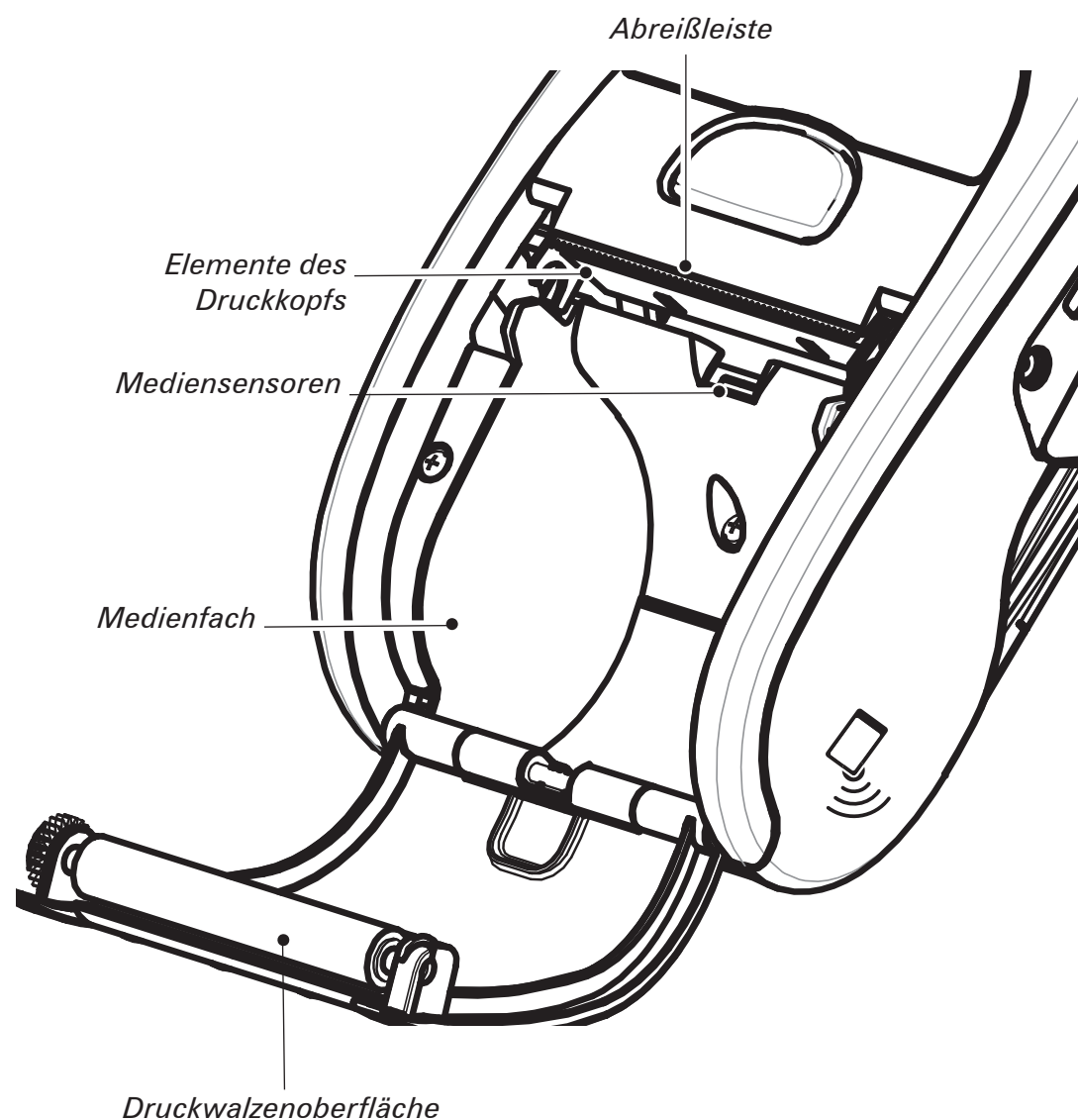


<http://www.zebra.com/nfc>

## Druckersteuerung



## Reinigen des Druckers



**⚠ Vorsicht** • Um Verletzungen und Druckerschäden zu vermeiden, führen Sie niemals spitze oder scharfe Gegenstände in den Drucker ein.

**💡 Hinweis** • Reinigen Sie den Druckkopf entweder mit dem mitgelieferten Zebra-Reinigungsstift oder mit einem mit Reinigungsalkohol getränkten Wattestäbchen.

Bereich	Methode	Intervall
Druckkopf	Verwenden Sie einen Zebra-Reinigungsstift oder 70-prozentige Isopropylalkohollösung auf einem Wattestäbchen, um die Druckkopfelemente (in der dünnen grauen Leiste auf dem Druckkopf) auf ganzer Länge zu reinigen.	Jeweils nach Verbrauch von 5 Medienrollen (oder häufiger, falls notwendig)
Druckwalze	Verwenden Sie zum Abwischen verschmutzter Druckwalzen ein weiches, fusselfreies Tuch. Meiden Sie die Verwendung von Alkohol oder Lösungsmitteln auf der Oberfläche von Druckwalzen ohne Trägerfolie, da dies zu einer Beschädigung der Druckwalze führen könnte.	Medien ohne Trägerfolie erfordern häufigeres Reinigen.
Abreißeleiste	Reinigen Sie die Leiste sorgfältig mit einem Zebra-Reinigungsstift oder einem mit 70-prozentigem Isopropylalkohol getränkten Wattestäbchen.	
Außen	Angefeuchtetes Tuch	Nach Bedarf
Innenseite des Medienfachs und Mediensensoren	Abbürsten oder Luftstrahl. Geräte mit Druckwalzen ohne Trägerfolie: Reinigen Sie die Medienführung und die Auftragswalzen mit einem Zebra-Reinigungsstift oder mit einem Wattestäbchen, das mit 70-prozentigem Isopropylalkohol angefeuchtet wurde.	Jeweils nach Verbrauch von 5 Medienrollen (oder häufiger, falls notwendig)

## Fehlerbehebung

### Interpretieren der Anzeigen

Die Anzeigen des Druckers informieren Sie über verschiedene Druckerfunktionen und deren Status. Überprüfen Sie den Indikatorstatus und lesen Sie die Problembeschreibungen, auf die in der Tabelle verwiesen wird.

Funktion	Anzeigefarbe	Anzeigestatus: leuchtet	Anzeigestatus: blinkt	Fehlerbehebung Problembeschreibung
Betrieb	Grün	Zeigt an, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Akkuladestand für den Betrieb ausreicht.	Geringer Akkuladestand	3
Ladegerät	bernsteinfarben/ grün	Wenn die Anzeige aus ist, wird der Akku nicht geladen. Leuchtet die Anzeige bernsteinfarben, wird der Akku geladen. Leuchtet die Anzeige grün, ist der Akku geladen.	entfällt	1,6,10
Fehler	bernsteinfarben	Wenn die Anzeige nicht leuchtet, liegt kein Fehler vor.	Keine Medien vorhanden, oder Medienfachtür ist geöffnet. Anwendung fehlt oder ist beschädigt.	2,4,7,9
Kommunikation	blau	<b>Bluetooth:</b> Drucker hat eine Verbindung mit einem anderen Bluetooth-Gerät hergestellt.	Daten werden empfangen.	5,8
		<b>802.11a/b/g/n:</b> Funkkarte ist an ein WLAN angebunden.	Funkkarte versucht, eine WLAN-Verbindung herzustellen.	5,8

### Problembeschreibungen

#### 1. Kein Strom:

- Drücken Sie den Netzschalter so lange, bis die Netzanzeige leuchtet.
- Überprüfen Sie, ob der Akku ordnungsgemäß eingesetzt ist.
- Laden oder ersetzen Sie den Akku, wenn nötig.

#### 2. Medienzufuhr funktioniert nicht:

- Vergewissern Sie sich, dass der Deckel des Medienfachs geschlossen und verriegelt ist.
- Überprüfen Sie das Medienfach. Vergewissern Sie sich, dass die Medien nicht direkt an den Seiten des Medienfachs anliegen.

#### 3. Unsaubere oder blasse Druckausgabe

- Reinigen Sie den Druckkopf.
- Überprüfen Sie den Akku auf mögliche Schäden. Laden oder ersetzen Sie ihn gegebenenfalls.



**Akkus immer vorschriftsgemäß entsorgen. Weitere Informationen sind im Benutzerhandbuch für die iMZ-Serie, Anhang D, enthalten.**

- Überprüfen Sie die Qualität des Druckmediums.

#### 4. Unvollständige oder keine Druckausgabe:

- Überprüfen Sie die Ausrichtung des Druckmediums.
- Reinigen Sie den Druckkopf.
- Vergewissern Sie sich, dass die Medienabdeckung ordnungsgemäß geschlossen und verriegelt ist.



## Themen zur Fehlerbehebung

### 5. **Keine Druckausgabe:**

- Tauschen Sie den Akku aus.
- Überprüfen Sie das Kabel zum Terminal.
- (Nur bei Geräten mit Funkverbindung): Stellen Sie die drahtlose Verbindung wieder her.

### 6. **Geringe Lebensdauer des Akkus:**

- Überprüfen Sie das Herstellungsdatum des Akkus. Bei einem Alter von ein bis zwei Jahren ist die kurze Lebensdauer möglicherweise auf den normalen Alterungsprozess zurückzuführen.
- Laden Sie den Akku auf oder tauschen Sie ihn aus.

### 7. **Blinkende bernsteinfarbene Anzeige:**

- Vergewissern Sie sich, dass ein Druckmedium geladen und der Druckkopf geschlossen und sicher verriegelt ist.
- Sind Medien vorhanden und ist die Verriegelung geschlossen, dann signalisiert die Anzeige, dass keine Anwendung vorhanden oder die vorhandene Anwendung beschädigt ist. Das Programm muss neu geladen werden.

### 8. **Kommunikationsfehler:**

- (Nur bei Geräten mit Funkverbindung): Vergewissern Sie sich, dass ein Druckmedium geladen ist, der Druckerkopf geschlossen ist und die blaue Kommunikationsanzeige leuchtet.
- Ersetzen Sie das Kabel zum Terminal.

### 9. **Materialstau:**

- Öffnen Sie die Medienabdeckung.
- Reinigen Sie den Stauungsbereich mit Alkohol.



**Achtung - Um Verletzungen oder Schäden am Drucker zu vermeiden, führen Sie niemals scharfe oder spitze Gegenstände in den Drucker ein.**

### 10. **Das Einsetzen des Akkus ist schwierig**

- Wenden Sie beim Einsetzen des Akkus keine Gewalt an. Vergewissern Sie sich, dass keine Leitungen zwischen Akku und Drucker eingeklemmt sind.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie den Akkustecker richtig in den Drucker eingesteckt haben.

## Zurücksetzen eines iMZ-Druckers



Wenn der Drucker sich aufgehängt hat und nicht mehr auf Benutzereingaben oder externe Befehle von einem angeschlossenen Terminal oder aus dem LAN reagiert, können Sie wie folgt eine Zwangsrücksetzung durchführen:

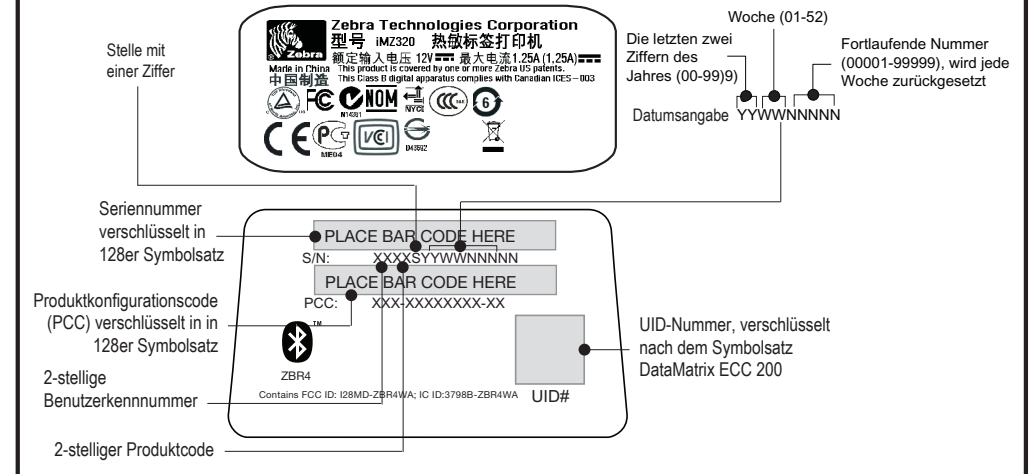
Geräte mit einer Seriennummer und einem Jahres- und Wochen-Built-Code von unter „08-25“ werden wie folgt zurückgesetzt:

1. Öffnen Sie das Medienfach und entnehmen Sie ggf. vorhandene Medien.
2. Drücken Sie für ca. zehn Sekunden die Vorschubtaste. Die Netz-, Kommunikations- und Fehleranzeigen erlöschen.
3. Nachdem die drei Anzeigen erloschen sind, legen Sie die Medien wieder ein und schließen die Medienabdeckung.
4. Warten Sie mindestens weitere zehn Sekunden und betätigen Sie dann die EIN/AUS-Taste. Der Drucker startet neu. Nachfolgend kann der Betrieb wie gewohnt fortgesetzt werden.

1. Drücken Sie für fünf Sekunden die EIN/AUS-Taste und lassen Sie sie dann los. Der Drucker wird ausgeschaltet.
2. Starten Sie den Drucker erneut wie gewohnt. Druckerdaten in der Warteschlange sind gelöscht worden und müssen erneut gesendet werden.

### Verwendung der Seriennummer-Kennzeichnung zur Bestimmung der Druckerversion

Die Seriennummer-Kennzeichnung des Druckers befindet sich an der Unterseite des Geräts. (iMZ320-Seriennummer-Kennzeichnung)

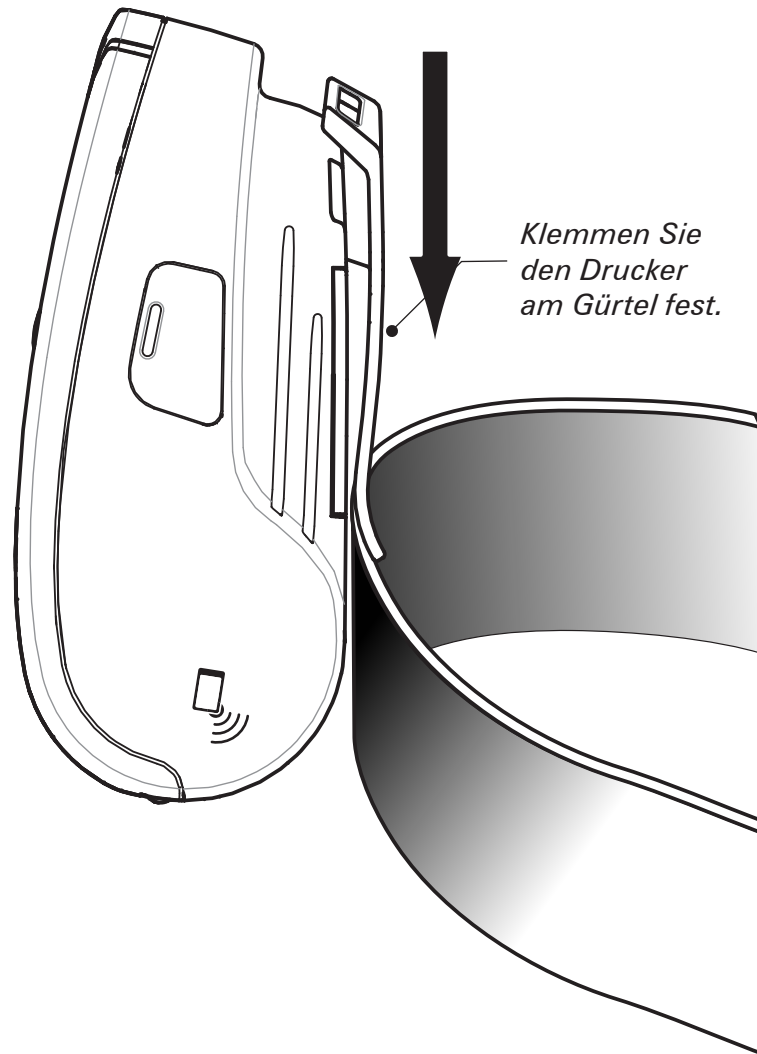


## Zubehör

### Gürtelhalter

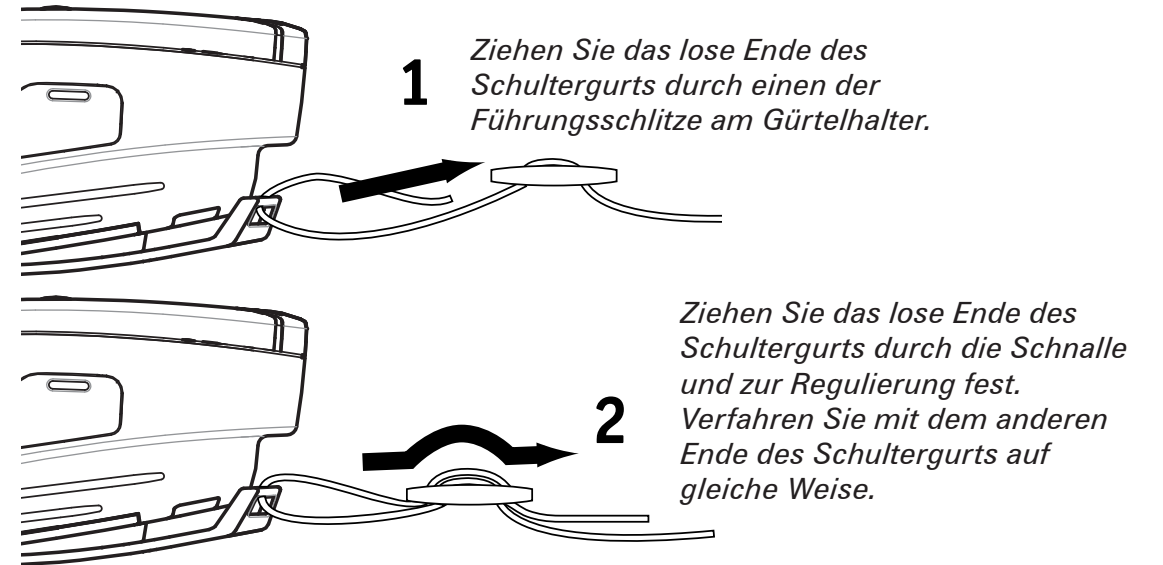
(Standardzubehör bei allen Druckern)

Schieben Sie zum Einsatz den Halter über den Gürtel. Vergewissern Sie sich, dass der Halter sicher auf dem Gürtel sitzt. Der Gürtelhalter ist drehbar, so dass Sie sich beim Tragen des Druckers frei bewegen können.

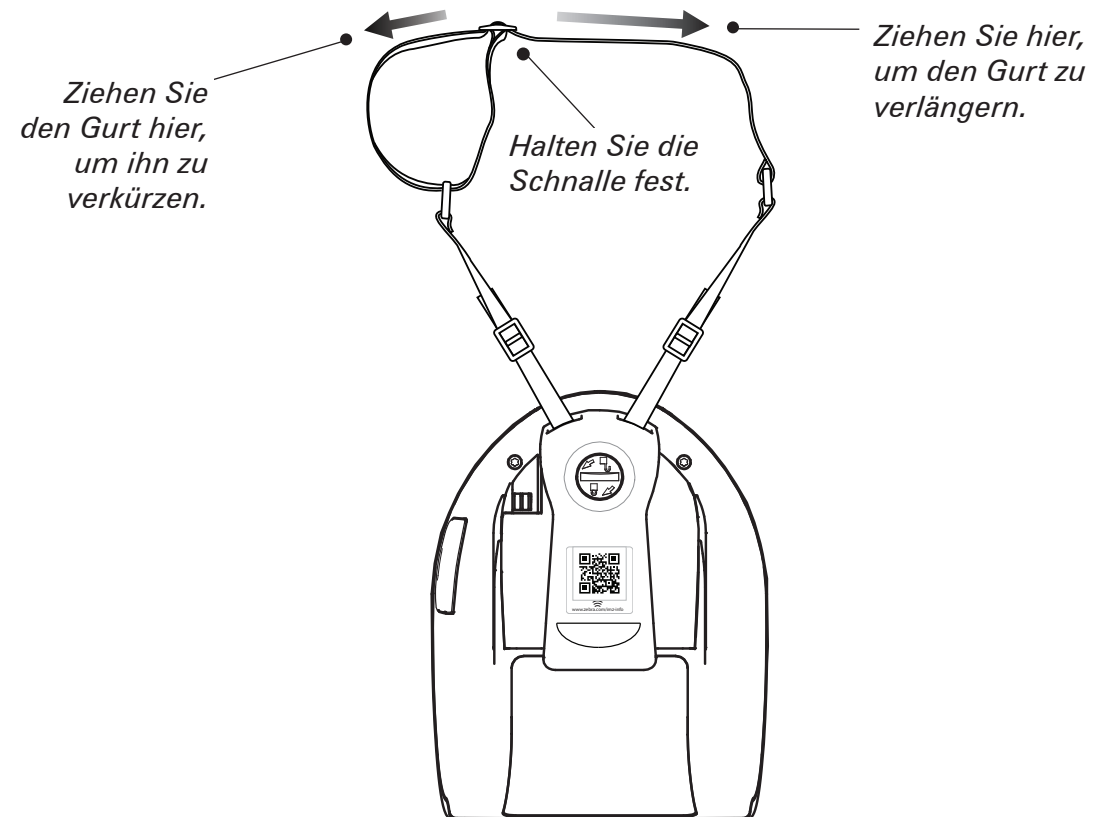


### Regulierbarer Schultergurt (Zubehör)

Siehe Abbildung unten. Befestigen Sie die Enden des Schultergurts, indem Sie sie durch die Führungsschlitze am Gürtelhalter ziehen und mit der Schnalle befestigen.



Wenn der Gurt fest sitzt, halten Sie die Schnalle fest und regulieren die Länge des Gurtes wie gewünscht.



## Produktsupport

**Wenn Sie Produktsupport oder die aktuellsten Versionen der Kundendokumentation benötigen, wenden Sie sich an Zebra Technologies auf [www.zebra.com](http://www.zebra.com).**

Ausführlichere Kontaktinformationen sind im Benutzerhandbuch für den iMZ, Anhang D, enthalten.

*IN NORD-, MITTEL- UND SÜDAMERIKA WENDEN SIE SICH AN:*

### **Zebra Technologies International, LLC**

475 Half Day Road, Suite 500  
Lincolnshire, Illinois 60069 USA  
T: +1.847.634.6700 oder +1.866.230.9494  
F: +1 847.913.8766

*IN EUROPA, AFRIKA, DEM NAHEN OSTEN UND INDIEN WENDEN SIE SICH AN:*

### **Zebra Technologies Europe Limited**

Dukes Meadow  
Millboard Road  
Bourne End  
Buckinghamshire SL8 5XF, Großbritannien  
T: +44 (0)1628 556000  
F: +44 (0)1628 556001

*IN ASIEN UND DER PAZIFIKREGION WENDEN SIE SICH AN:*

### **Zebra Technologies Asia Pacific Pte. Ltd.**

120 Robinson Road  
#06-01 Parakou Building  
Singapur 068913  
T: +65 6858 0722  
F: +65 6885 0838



### **Zebra Technologies Corporation**

475 Half Day Road, Suite 500  
Lincolnshire, IL 60069 USA  
T: +1 847.634.6700 or +1 800.423.0442